

# Die ambulante Versorgung auf dem Land: Die Herausforderung der Anbindung an verschiedene Gesundheitsbereiche

## Einleitende Gedanken & Methode

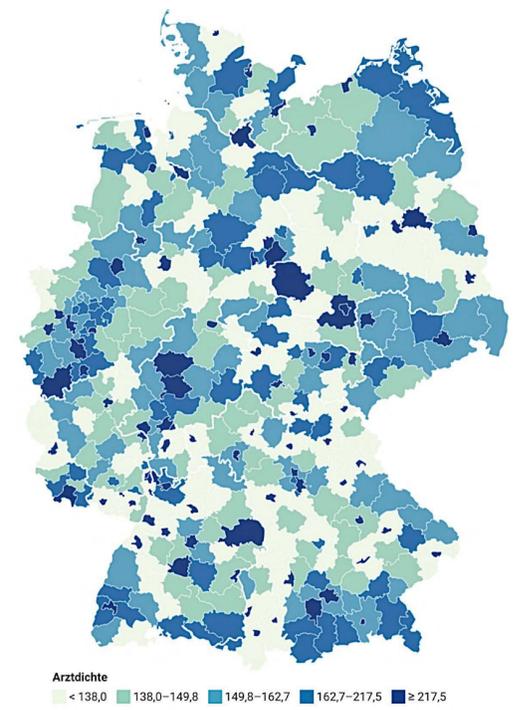
Die Bereitstellung und Sicherung einer umfassenden Gesundheitsversorgung ist zentraler Bestandteil der öffentlichen Daseinsvorsorge und gehört zu den Kernaufgaben der Länder. Dabei unterscheidet sich die Ärztedichte erheblich zwischen Land und Stadt. [Abb. 1]

Auf Grundlage eines Patienteninterviews mit F.M. sollen die Hürden der ambulanten Versorgung auf dem Land festgestellt werden und auf die unterschiedlichen Gesundheitsbereiche im Verlauf der Krankheitsgeschichte des Patienten eingegangen werden.

## Unterschied zur Situation im geteilten Deutschland

Noch zur Zeit des geteilten Deutschlands gab es Polikliniken, die die gesundheitliche Versorgung auf dem Land garantierte. Patient F.M. merkt an, dass die zentrale Lokalisation aller Gesundheitsbereiche im Vergleich zu heute die Gesundheitsversorgung deutlich vereinfachte. Im Kindesalter, so F.M., hat er nur selten eine Klinik besucht, da er dort noch mit keiner schwerwiegenden Krankheit konfrontiert war.

1957



Arztdichte nach Landkreisen (Stand 2020) [Abb.3]

## Erstversorgung

Nachdem es zur Scheidung von F.M. und seiner Frau kam, er nun von seinen 2 Kindern getrennt lebte und der Druck in seinem Beruf zunahm, kam es 1998 zu seinem ersten Herzinfarkt und 3 Jahre später zu einem weiteren. Nach diesen Ereignissen nahm der Patient aufgrund von daraus entstandenen Panikattacken und Bluthochdruck regelmäßig den Rettungsdienst in Anspruch.



Ein Tag im deutschen Gesundheitssystem [Abb.1]

## Termine bei Ärzten & Besuche bei der Apotheke

F.M. Es folgten nun regelmäßige Termine beim Kardiologen und Psychotherapeuten, die dem Patienten Medikamente verschrieben. Es fällt auf, dass dafür jeweils ein Fahrweg von mehr als 20km aufgenommen wurde.

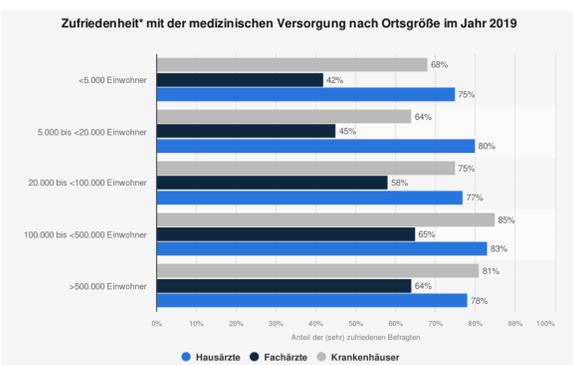
## Krankenkassen & Nachsorge

F.M. nahm nach seinem ersten Herzinfarkt die Möglichkeit seiner gesetzlichen Krankenkasse in Anspruch und ging auf Kur.

## Beratungsstellen

Nachdem F.M. seinen ersten Hausarzt aufgrund von Unzufriedenheit wechselte, bekam er 2023 die Diagnose Diabetes. Daraufhin nutzte er die Möglichkeit einer Ernährungsberatung.

2023



Zufriedenheit mit der medizinischen Versorgung nach Ortsgröße im Jahr 2019 [Abb. 2]

## Soziale Gesundheitsnetze

Heute befindet sich F.M. in einer Beziehung mit einer fürsorglichen Partnerin, die nicht nur eine emotionale Rolle spielt, sondern auch ein ausgeprägtes Bewusstsein für seine Gesundheitszustände aufweist.

F.M. betont: „*Ich wäre ohne ihre Hilfe möglicherweise nicht mehr hier.*“

Die frühere Zugehörigkeit zu einer Rockergruppe fungierte zudem als emotionaler Rückhalt, wie auch aufmerksamer Beobachter seiner Gesundheit.

## Fazit und Lösungsansätze

Im Verlauf eines Lebens werden viele unterschiedliche Bereiche des Gesundheitssystems durchlaufen, allerdings fällt auf, dass die Versorgung auf dem Land insgesamt unzureichend ist. Lösungsansätze dafür konnten z.B. der Aufbau von Polikliniken oder weitere Ausbau von Arztpraxen sein.